

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

356 (30.12.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 356. (Zweites Blatt)

Dienstag den 30. Dezember

1873.

Kleinkinderbewahranstalt.

Zu unserer Besorgung, Erbprinzenstraße 10, sind uns noch folgende Gaben zugekommen: von Fr. D. 30 fr.; Fr. Henning 1 fl.; Deus 1 fl.; Kaufmann Stüber 36 Taschentücher; Kaufmann Bronner 1 Paket Lebkuchen und Chocolate; Ungenannt 2 fl.; durch Herrn Sidtpr. von Herrn Ministerialrevisor Reif 5 fl.; Herrn Gebrüder Reichtlin verschiedene Schreibmaterialien, Bilderbüchlein und Bilderbogen; Kaufmann Glaser Baumwollzeug zu Schürzen; durch Herrn Hofprediger Doll von A. M. 1 fl.; Fr. v. Bercholz 10 fl.; S. P. 2 fl.; durch Herrn Stadtpfarrer Vögelin 5 fl.; Ungenannt 36 Taschentücher; 1 Hut, 1 Regenschirm, 1 Pelz und 1 Käppchen; Herrn Stadtpfarrer Zimmermann: St. + 5 fl.; A. B. 2 Paar Pantoffeln; durch Fr. Weylöhner von Herrn Wolff Seife, Pomade, kölnisches Wasser u. Kämme für Mädchen; Fr. Schirmfabrikant Blöchl. 2 Kinderschirme; Fr. Bart. Seubert 16 Körbchen mit Konfekt; Ungenannt 1 fl.; Herrn Kaufmann Erhardt 1 großes Paket Schulmaterial und Spielzeug; Fr. Hylmn. 1 Korb voll Puppengehör; durch Fr. v. Hrbz. von Fr. Hofschauspieler Lange 2 fl. 20 kr. Mit herzlichem Dank für alle Weihnachtsgeschenke verbinden wir die Anzeige, daß unsere Kinder bis 7. Januar Ferien haben. Mit Beginn der Schule werden wieder neue Schüler aufgenommen.

Das Comite.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Schloßplatz 9 ist auf 23. April 1874 im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Keller, Holzfall, Speisekammer etc. mit Wasserleitung zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, ebener Erde im Seitengebäude, sowie auch eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April f. J. zu vermieten.

Zimmer zu vermieten

Zwei unmöblierte, ineinandergehende, hübsche Zimmer im 2. Stock eines Hinterhauses, in den Garten gehend, sind sofort oder auf 1. Januar 1874 an eine Dame oder an einen Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein freundliches Zimmer, in den Hof gehend, ist auf 1. Januar möbliert oder unmöbliert zu vermieten: Herrenstraße 18, 2. Stock.

* 3.1. Garvirtes Zimmer zu vermieten: Jähringerstraße 40 parterre.

* Stephanienstraße 57 sind im 2. Stock 2 ineinandergehende, freundliche Zimmer unmöbliert zu vermieten. Ebendasselbst sind ein Pelzmantel und ein runder Tisch zu verkaufen.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten und sogleich zu beziehen.

N. Schramm, Bahnhofstraße 7 parterre.

* Zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind an 1 oder 2 solide Herren zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 19 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine stille Familie sucht in einem ruhigen Hause eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April 1874. Gefällige Anträge bittet man Karlsstraße 43 im 2. Stock abzugeben.

* Eine elegante Wohnung in freundlicher Lage, womöglich Mitte der Stadt, von 4-5

Zimmern nebst Küche und Zugehör wird von einem ledigen Herrn sogleich zu mieten gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre G. 3 poste restante abzugeben.

* 3.1. Eine Wohnung von 5 ineinandergehenden Zimmern (Mitte der Stadt) sucht auf Ostern

Therese Schneider, Hirschstraße 31.

N. B. Nr. 3749. **Wohnungs-gesuch.** Wer auf Kommenden 23. April dahier in der Stadt eine freundliche, gesunde Wohnung, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller etc., an eine kleine, reinliche Haushaltung (ohne Kinder und Dienstperson) zu vermieten hat, möge seine Adresse — unter Angabe der Größe und des Mietpreises — zu stellen dem

Commissions-Bureau von J. Scharpf,
Karlsstraße 43.

Zimmer-gesuch.

* Ein heizbares, anständig möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zwischen der Herren- und Waldhorstraße, wird auf 1. Januar 1874 zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre A. C. poste restante abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Einige perfekte Gasthof-Köchinnen finden für auswärts bei hohem Lohn gute Stellen durch das Stellenvermittlungsbureau von F. J. Müller, Langestraße 119.

Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine gute Stelle. Näheres Kriegsstraße 69.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und das Waschen und Bügeln gut versteht, wird sogleich in Dienst zu nehmen gesucht. Näheres kleine Herrenstraße 11 im 2. Stock vornheraus.

Ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, auch etwas nähen kann, wird sogleich gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wird in Dienst gesucht: Zirkel 10 im 1. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, schön nähen und bügeln, sowie alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 3 im 3. Stock, hintere Stiege.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat und sich in alle häuslichen Arbeiten schickt und tüchtig arbeiten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 71 im Hinterhaus.

* Mädchen, welche bürgerlich kochen können, sowie einfache Dienstmädchen, suchen Stellen durch das Stellenvermittlungsbureau von F. J. Müller, Langestraße 119.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht einen Dienst. Zu erfragen große Herrenstraße 20 B bei Schneider Zoller.

Kapital-Gesuch.

* Es wird ein Kapital von 18,000 fl. auf einen Neubau gegen erste Hypothek und doppelte Versicherung aufzunehmen gesucht. Näheres Kronenstraße 31 im 2. Stock.

Koch-Gesuch.

* Ein solider, perfekter, älterer Koch wird in ein Hotel 1. Ranges auf Jahresstelle zu engagieren gesucht durch das Stellenvermittlungsbureau von F. J. Müller, Karlsruhe, Langestraße 119.

Kaufdienst-Antrag.

* Akademiestrasse 3 wird im dritten Stock eine tüchtige Person zu häuslichen Arbeiten Morgens gesucht.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger Mann sucht als Magazinier oder Comptoirist anderweitiges Engagement. Eintritt kann sofort erfolgen. Offerten unter E. P. 512 beliebe man poste restante Karlsruhe einzusenden.

* Ein zuverlässiger Mann, welcher schon mehrere Jahre als Kutscher bei einer Herrschaft war, sucht sogleich wieder eine ähnliche Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 72 im Hinterhaus zu ebener Erde.

* Ein kräftiger, tüchtiger, junger Mann, welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, sucht zum baldigen Eintritt eine Stelle als Haus- oder Fahrknecht, durch das Stellenvermittlungsbureau von F. J. Müller, Langestraße 119.

* Eine gesunde **Schenkammer**, welche schon einige mal gefüllt hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Duerstraße 27 im Hinterhaus.

Verloren.

* Ein **Kinder-Perlkragen** wurde verloren. Der redliche Finder wolle denselben Jähringerstraße 106 gegen Belohnung abgeben.

Verwechelter Hut.

* Derjenige Herr, welcher Sonntag den 28. d. M. Mittags im Café C. Däschner aus Versehen einen **neuen Cylinderhut** verwechselte, wird hiermit ersucht, denselben Herrenstraße 40 gegen den feinigsten umzutauschen.

Gefunden.

Es wurde eine goldene **Broche** gefunden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsge such.

* Eine tüchtige Köchin sucht zur Aushilfe (auch bei Bällen oder großen Essen) Beschäftigung. Das Nähere Kronenstraße 42 im 3. Stock.

Kleidermacherin.

eine geübte, mit Zeugnissen der Keutlinger Frauennarbeitschule versehen, im Besitze einer Nähmaschine, empfiehlt sich in allen in ihr Fach einschlagenden Arbeiten in und außer dem Hause unter Zusicherung billigster Berechnung. Näheres Hasanenstraße 17 drei Stiegen hoch.

Empfehlungen.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen gut bewandert ist, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Auch werden daselbst alle Arten Arbeiten für die Doppelheppisch-Maschine angenommen und pünktlich besorgt. Näheres Herrenstraße 64 im untern Stock.

* Eine Frau, welche in der feineren Küche bewandert ist, empfiehlt sich im Auskochen bei Gesellschaften, Hochzeiten und dergleichen; auch würde dieselbe zur Aushilfe bereit sein. Zu erfragen Akademieplatz 5 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

Hausverkauf.

5.1. Ein Haus in bester Geschäftslage, in welchem ein Laden mit zwei Schaufenstern ist, ist unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Preis unter 20,000 fl. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.1. **Zum Verkauf:**

1 Waschkommod, 2 nussbaumene zweithürige Kästen, 3 Chiffonnières, 2 einthürige tannene Kästen, Kommode, Pfeilerschränken, Ovaltische, Zusammenlegische, Wasch-, Nacht-, Esstisch und Küchentische, massive Bettladen mit oder ohne Rost, Stroh- und Rohrstühle, Wasserbänke, Bügelbretter, Spiegel, Koffhaar- und Seegras-Matrasen, Kopfpolster: Waldstraße 30.

*3.1. **Bappelholz,** sehr schönes, ist fortwährend zu verkaufen bei **Wilhelm Bodenmüller** in Durlach.

Verkaufsanzeigen.

* Eine **Nähmaschine**, Kettenstich, ist zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 32 parterre.

* **Kanarienvögel** sind zu verkaufen als: Holländer Hähnen und Hennen, sehr gut zur Zucht, ein Harzer mit Koller-, Koller- und Nachtigallschlag. Näheres Jähringerstraße 65 im Hinterhaus.

Wirthschafts-Verpachtung.

* Eine in bester Lage hiesiger Stadt gelegene Wirthschaft mit Realschuldgerechtigkeit ist in kürzester Frist anderweitig unter annehmbaren Bedingungen zu verpachten. Einem thätigen, soliden und strebsamen Manne wäre hierdurch Gelegenheit geboten, sich eine sichere Zukunft zu gründen; auch würden die Lokalitäten zum Betrieb einer Metzgerei sehr vortheilhaft sein. Anerbieten wolle man unter Nr. 3374 poste restante abgeben.

Privat-Verkaufsanzeigen.

Deutsche Schaumweine

und **ächte Champagner**

empfehlen äußerst billigt 2.1.

J. Schuhmacher,

Ecke der kl. Herren- und Amalienstraße 14.

Feinste

Punsch-Essenze

von anerkannt renommirten Fabriken, als:

Num,

Arac,

Burgunder,

Ananas,

Banille,

Portwein,

feinsten **Num** und

Arac,

ächte **Liqueure**

empfehlen **Louis Dörle,**

Großherzoglicher Hoflieferant.

Feinste Punsch-Essenze,

Num, Arac, Cognac etc.,

ächt holl. **Liqueure,**

große Orangen,

große Citronen

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Feinste Punsch-Essenze

mit Orangen

in ganzen und halben Flaschen, sowie in beliebigen kleineren Quantitäten, **Num, Arac,**

holl. **Curacao, Pfeffermünz-, Kummel-, Anis-, Liqueur** und feinstes **Roswasser** empfiehlt

Friedrich Herlan,

2.1. Langestraße 100.

Auf Sylvester-Abend

empfiehlt alle Sorten

Punsch-Essenze,

Orangen, Citronen,

Rum, Arac,

sowie vorzügliche

Nürnberger Lebkuchen

Paul Meyer,

2.1. 2a Erbprinzenstraße 2a

Julius Lieb,

Conditor,

Langestraße 229,

empfiehlt

Num,

Arac,

Victoria- und

Portwein-Punsch-Essenzen

in vorzüglicher Qualität. 2.1.

Lebensbedürfnis-Berein

Karlsruhe.

Verschiedene Sorten **Punsch-Essenzen,**

Liqueure,

Orangen und Citronen,

Champagner, französischer, per Flasche

1 fl. 45 fr. 2.1.

Amerikanische Pfirsiche

und

Ananas

in Blechdosen

empfiehlt billigt 2.1.

J. Schuhmacher,

Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

Lebensbedürfnis-Berein

Karlsruhe.

2.1. per Flasche

Affenthaler . . . 36 fr.

Klingelberger . . . 30 fr.

Weißherbst . . . 24 fr.

Kaiserstühler . . . 24 fr.

Durbacher . . . 18 fr.

Zellenberger . . . 15 fr.

Bordeaux, rother . . . 48 fr.

" weißer . . . 42 fr.

Burgunder . . . 30 fr.

" . . . 24 fr.

Ungarwein, rother . . . 27 fr.

sämmtlich reine Weine.

Ch. Compter, Hof-Conditor,
2.1. Waldstraße 8,
empfiehlt:

Ananas- und Orange-Punsch-Essenzen in vorzüglichster Güte, sowie alle Sorten feinste Liqueure und Spirituosen, zc., deutschen und franz. Champagner, Arac, Rum, Cognac, Malaga, Madeira, Muscat-Lunel, Xeres, Sherry, Bordeaux, Asmannshäuser Steinwein, Niersteiner Auslese, Rudesheimer Winterhaus, Zobannisberger zc. zc.

Punsch-Essenzen

von Joh. Ad. Röder in Cöln,
Jos. Sellner in Düsseldorf,
Fr. Kauffmann in Denkendorf,

ferner:

feinsten Batavia-Arac, Mandarinen-Arac, Rum, Cognac, schöne Orangen und Citronen,
empfiehlt äußerst billigst 2.1.

J. Schuhmacher,

Ecke der kl. Herren- und Amalienstraße 14.

Punsch-Essenze:

Rum-, Arac- und Ananas-Punsch-Essenzen,

Rum-Grog,
Cognac,

2.1.

**Arac de Batavia,
Rum de Jamaica,**
feinstes Oberländer Kirschenwasser,
sowie verschiedene Liqueure empfiehlt

J. Küst, Langestraße 54.

Punsch-Essenze,

Arac, Cognac und Rum,
Liqueure in allen Sorten,
schöne Orangen u. Citronen

empfehle ich für kommenden Sylvester-Abend billigst.

Rudolf Schnupp,
233 Langestraße 233.

Schöne

**Mandarinen,
Orangen,
Citronen,
Ananas, zu
Pflirsche } Bowlen**

empfiehlt

Louis Lauer,

Groß. Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

2.1.

Mandarinen, Orangen und Citronen

empfiehlt **Louis Dörle,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Bordeaux-Weine

der
Gesellschaft vereinigter Wein-
gutsbesitzer
in Originalflaschen auf Lager:
unter Garantie.

Rothe:		per Flasche.
St. Julien 1871	—	fl. 56 fr.
St. Estèphe 1865	1	fl. 12 fr.
St. Julien 1865	1	fl. 18 fr.
Graves 1870	1	fl. — fr.
Weiße:		
Carbonnieux 1868	1	fl. 18 fr.
Haute Sauterne 1870	1	fl. 55 fr.
Céron 1869	1	fl. 6 fr.
Graves 1868	1	fl. 18 fr.

Ferner: feinstes
Kirschenwasser & Cognac.
F. Kunzer & Bärck,
Karlsstraße 35.

Gänseleber- und Hasenpasteten

in allen Größen vorrätig, sowie im Aus-
schnitt empfiehlt

Julius Lieb,
Conditor,
Langestraße 229.

Gangfische, Bückinge

empfiehlt **J. Schnappinger.**

Geräucherte und marinirte
Fischen,
Gangfische,
Speckbückinge,
Lachsforellen,
Flundern zc.

empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Schellfische

ist eine frische Partie eingetroffen bei
J. Schnappinger.

Frische Schellfische

per Pfund 9 kr.
empfiehlt **Louis Dörle,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Kopfsalat und Blumenkohl

empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Cyprier'sches Winterbier (Extra-Gebräu)

gelagert in Flaschen, in ausgezeichnete
Qualität bei

Rudolf Schnupp,
Langestraße 233.

Als Neujahrsgeschenk

für Raucher empfehle ich mein Lager von
ächten **Hamburger und Bremer
Cigarren** in eleganter Verpackung zu
billigsten Preisen.

Rudolf Schnupp,
233 Langestraße 233.

Weinhandlung von R. Göhr,

Hirschstraße 44,
empfiehlt vorzügliches **rothen Burgunder,**
zu Glühwein geeignet, die Flasche zu 24 Kreuzer.

Anzeige.

* Badstraße 17 wird **Sauerkraut** im
Großen und Kleinen abgegeben, jedoch nur
in den Nachmittagsstunden.

„Hoppelen.“

Von heute an liefere den großen Sack
Hoppelen zu 22 kr. frei in's Haus.

Bestellungen können im Gasthaus zum
Schwanen, Kronenstraße, oder bei mir
selbst gemacht werden.

Friedrich Köster,

Rüppurrerstraße 48, neben Herrn Ziegler
3.1. 30 st.

Victoria-Restaurations.

* 2.1. Der Unterzeichnete erlaubt sich die
ergebenste Anzeige, daß am Sylvesterabend für
eine gemüthliche Unterhaltung durch Vorträge
auf dem Flügel und Holz- und Stroh-Instru-
ment Gelegenheit gegeben ist. Feines Bier,
Punsch, Glühwein und gute Speisen werden
verabreicht.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1873.
Saller.

Anzeige.

Brennholz und Steinkohlen empfiehlt **Joseph Fleig**, Bleichstraße 29. Buchen- und Forstenholz per Zentner 1 fl., Stückkohlen 1 fl. 3 kr., Fettschrot 52 kr. franko vor die Wohnung gebracht.

Dankfagung.

Für die vielseitige allgemeine Theilnahme an dem Verluste unseres theuern Kindes **Maria**, für die überaus reichen Blumen Spenden die uns zur Schmückung des Sarges überbracht und übersandt wurden, sprechen wir hier den tiefgefühltesten Dank aus.

Es ist uns diese Theilnahme ein Trost mehr für den harten Verlust, den wir mit diesem hoffnungsvollen Kinde erlitten haben.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1873.
Karl Gugelmeier, Postsecretär, nebst Frau.

Mittheilungen

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 34 vom 24. Dezember 1873.

Inhalt.

Gesetz, betreffend die Abänderung der Nr. 13 des Artikels 4 der Verfassung des Deutschen Reichs. Vom 20. Dezember 1873.

Verordnung, betreffend die Wahlen zum Reichstage in Elsaß-Lothringen. Vom 19. Dezember 1873.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 19. d. Mts. gnädigst geruht, dem Ober-einnehmer und Domänenverwalter **Eröger** in Oberkirch die erledigte Ober-einnehmer- und die hierdurch in Erledigung kommende combinirte Verrechnung Oberkirch dem **Secretär Boeck** bei der Steuerdirektion unter Ernennung zum Ober-einnehmer und Domänenverwalter zu übertragen; ferner den Kameralpraktikanten **Karl Walter** von Offenburg zum Secretär bei der Steuerdirektion zu ernennen.

D. U.

Nicht kann ich danken.
Nur mit Beschämung und Zorn erfüllt mich die Gabe, so lange sie namenlos bleibt.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 30. Dezbr. IV. Quart. 144. Abonnementsvorstellung. **Die Neujahrsnacht**. Schauspiel in 1 Akt von Benedix. Zum ersten Male: **Wenn Frauen weinen**. Lustspiel in 1 Akt nach dem Französischen von A. v. Winterfeld. **Das Versprechen hinter'm Herd**. Alpenscene mit Gesängen in 1 Akt von Baumann. Musik von Stein. Anfang 7 Uhr.

Mittwoch den 31. Dez. Theater in Baden. Keine Vorstellung.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

25. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2	27" 11"	Nordwest	hell
12 " Mitt.	+ 2 1/2	28" "	"	"
6 " Abds.	- 0	28" "	"	Nebel
26. Dez.				
6 U. Morg.	+ 1/2	28" "	West	trüb
12 " Mitt.	+ 1 1/2	28" "	"	"
6 " Abds.	+ 1	27" 11"	"	"

Dem heutigen Blatte liegt **General-Anzeiger** für Baden Nr. 13 bei. Die darin empfohlenen Bücher und Zeitschriften halten vorrätzig die Buchhandlungen von A. Bielefeld, Braun, Kreuzbauer, Macklot, Müller & Gräff, Ulrici.

Rechtigt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Gb. Fr. Müller'schen Buchhandlung

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 26. Dez. Mathilde, Vater Karl Graf, Schneider.
- 26. " Stefanie, Vater Mathäus Kägle, Schreiner.
- 26. " Gustav Adolf, Vater Eustachius Söll, Maschinenheizer.
- 26. " Elisabeth, Vater Friedrich Stigling, Fuhrmann.
- 26. " Stefanie Helene, Vater Wilhelm Ajoni, Bureau-Gehilfe.
- 28. " Friedrich Blasius Maximilian, Vater Georg Gerbert, Schreiner.
- 28. " Auguste Amalie Emilie Julie Mathilde Marie, Vater Adolf Freiherr Böttin von Böcklinbau, Hauptmann und Compagniechef.

Todesfälle:

- 26. Dez. Ludwig, alt 6 Jahre, Vater Schuhmacher Häfner.
- 27. " Marie, alt 3 Jahre, Vater Postsecretär Gugelmeier.
- 27. " Gustav, alt 1 Tag 9 Stunden, Vater Maschinenheizer Söll.
- 28. " Anna Freudenberg, Bolontärin, ledig, alt 18 Jahre.
- 29. " Hermann Schwarz, Soldat im 3. Dragoner-Regiment Nr. 22, alt 22 Jahre.

Knickebein.

Heute musikalische Abendunterhaltung. Anfang 9 Uhr.

Tagesordnung

des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Dienstag den 30. Dezember, Vormittags 8 1/2 Uhr:

Straf-Kammer.
J. A. S. gegen Friederike Hilpp von Weisingen wegen Verletzung eines Gefangenen. Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Johann Adam Singer von Weingarten wegen Diebstahls. Vormittags 10 Uhr:

J. A. S. gegen Rosa Bauer von Großraden wegen Diebstahls. Vormittags 10 1/2 Uhr.

J. A. S. gegen Johann Schwarz von Wirm wegen Fälschung und Betrugs. Vormittags 10 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen Ignaz Fischer von Seebach wegen Ueberhandts.

Louis Kaufmann,

Conditor,

Ludwigsplatz 59,

empfehl:

Punsch-Essenzen

in feinstem Orangen- und Ananasgeschmack,
eigenes Fabrikat, in bekannter vorzüglicher Güte.

Rum, Arac, Cognac, Kirschwasser

in ausgezeichneten Qualitäten,
alle Sorten feine und mittelfeine Liqueure,

Thee und Chocolate,

schöne grosse Orangen u. Citronen,
Ananas in Gläsern wie auch offen, Ananas-Syrop;

auf Sylvesterabend:
Auswahl in feinen Torten, Kuchen, Theebrod,
Stück- u. Dessertbackereien,
alle feinen Hefenbackereien,
Brenden, Springerle, Basler Leckerle,
Nürnberger u. beste Honiglebkuchen.

21.

Kein Neuton „zu Welbuchen“ auf nächster Seite.

№ 25.

General-Anzeiger

Neue Folge № 13.

für Baden, Elsass, Hessen, Nassau & Pfalz.

Auflage circa: 120,000.

Erscheint durchschnittlich alle 14 Tage.

Beiblatt zu 105 Zeitungen

4gesp. Romp.-Seite oder Raum 45 Kr.

Auflage circa: 120,000.

Weihnachts-Nummer.

Wien 1873: Verdienstmedaille.

Nach der Methode Toussaint-Langenscheidt

zur Erlernung fremder Sprachen erschienen u. A. mit Bezeichnung d. Aussprache: Briefl. Sprach- u. Sprech-Unterricht f. d. Selbststud. Erwachsener (22. Aufl.); a) Engl., b) Franz. Jede Sprache 2 Kurse à 18 Briefe & 2. Preis pro K. 17 (18^{er}) Mark; beide K. einer Spr. auf einmal 27 Mark. Einzelne Briefe 1 Mark; Br. 1 jeder Spr. als Probe 1/2 Mark. Jeder Kurs dauert ca. 9 Monate; mithin kostet das Stud. wöchentl. nur 1/2 Mark. Ratenzahlungen à 3 Mark zulässig. — Encykl. Wörterb. d. fr. u. dtsc. Spr. in 2 Ausgaben; Grössere Ausg.: Th. I, franz.-dtsc., 27 (28^{er}) Mark, geb. 30 (32^{er}) Mark; Th. II, dtsc.-frz., in ca. 20 Lieferg. à 1 Mk. 20 Pf. Schul.-Ausg.: Theil I, frz.-dtsc., 1/2, geb. 6 Mark. — Lehrb. d. frz. Spr. f. Schulen (nicht für d. Selbstunterricht). Kurs I: 1 (1 1/2^{er}) Mark, Kurs II: 1 1/2 (2^{er}) Mk., K. III: 2^{er} (3^{er}) Mk. Suppl.-Lexikon zu allen engl.-dtsc. Wörterbüchern. 9 Mk. — Englisch Vocabulary. 1 Mk. Ueber diese, sowie über die sonst erschienenen resp. in Bearbeitung befindl., hiermit in Verbindung stehenden Werke steht jed. Freunde des Engl. od. Franz. ein ausführlicher Katalog gratis zur Verfügung.

Die Adoption d. Methode T.-L. durch fast alle Kulturvölker, ihre Ausdehnung auf viele Zweige d. Fachliteratur u. die ca. 12 Mal versuchte erfolglose Nachahmung derselb. in Deutschl. dürften weit. Empfehlung überflüssig machen. (5093 B 1.) G. Langenscheidt's Verlag, Berlin SW., Moeckernstr. 133.

*) Die eingeklammerten (erhöhten) Preise gelten vom 1. Jan. 74 ab.

Erste Nummer gratis in allen Buchhandlungen!

Illustrierte Jagd-Zeitung.

Organ für Jagd, Fischerei & Naturkunde.
Herausgegeben vom
Königl. Oberförster H. Röhse zu Winkwitz bei Weisig.
I. Jahrgang.

Durch eine große Anzahl der bedeutendsten Mitarbeiter, wie v. Eschsch, Freyher von Proke-Salsch, Baron Rode, Graf Kossuth, A. Hummer, Guido Hammer u. unterliegt, erscheint diese reichhaltige und gediegene Zeitschrift, begleitet mit den prächtigsten Illustrationen vom October ab monatlich zweimal in der unterzeichneten Verlagshandlung zum billigen Preise von 1 Thlr. halbjährlich. — Anzeigen aller Art werden angenommen. Alle Buchhandlungen und Postämter, sowie der Unterzeichnete nehmen jederzeit Bestellungen an. (5233 WB 1.)

Heinrich Schmidt,
Verlagsbuchhandlung für Forst- und Landwirtschaft in Leipzig.

Dr. Gerstäcker's Ges. Schriften!

An die Abonnenten auf
Die Fortsetzung erschien regelmäßig in Zwischenräumen von 8-14 Tagen bis Heft 65, womit „Nach Amerika“ beginnt und wird stets pünktlich ausgegeben.
Sollte selbst auf Reclamation bei der betreffenden Buchhandlung oder dem Colporteur, die Fortsetzung nicht zu erlangen sein, so wolle man sich gefl. an eine andere dortige Buchhandlung wenden, welche von jedem bestellenden Hefte an zu denselben Bedingungen liefert oder direkt an unterzeichnete Verlagshandlung, falls keine andere Buchhandlung in der Nähe.
Neue Abonnenten können jederzeit eintreten und das Erschienene in denselben Zwischenräumen nachbezahlen. — Heft 1 und 2 in allen Buchhandlungen vorräthig. (5229 WB 1.)
Zena. Hermann Costeoble. Verlagshandlung.

Verlag von Wilhelm Berg in Berlin (Ester'sche Buchhandlung, 7 Behrenstraße):

Paul Heyse's Gesammelte Werke in zehn Bänden.
Preis geb. 12 Thlr., geb. 15 Thlr. Jeder Band einzeln geb. 1 Thlr. 6 Sgr., geb. 1 Thlr. 15 Sgr. Inhalt: Bd. I. (Gedichte), Bd. II, III. (Novellen in Versen 1/2), Bd. IV.—VIII. (Novellen in Prosa 1/2), Bd. IX, X. (Dramen 1/2).

Paul Heyse, Kinder der Welt.
Roman in sechs Büchern. 3 Bände. 3. Aufl. 8. Preis geb. 5 Thlr.

Erinnerungen und Leben der Malerin Louise Seidler
(geb. zu Jena 1786, gest. zu Weimar 1866). Aus handschriftlichem Nachlass zusammengestellt und bearbeitet von Hermann Uhde. 8. Preis geb. 2 Thlr. 10 Sgr.

Jugenderinnerungen eines alten Mannes.
(Wilhelm von Kögeln). Sechster Abdruck. 8. Preis geb. 2 Thlr.

Gebrüder Grimm, Kinder- und Haus-Märchen.
Große Ausgabe. 12. Aufl. 8. cart. 2 Thlr. (5242 WB 1.)

Zu Weihnachtsgeschenken empfohlen!

In allen Buchhandlungen ist zu haben:
Pharus am Meere des Lebens
Anthologie für Geist und Herz
von G. Gouelle.
12. Aufl. geb. 1 1/2 Thlr. — Schön geb. mit Goldschnitt 2 1/2 Thlr. (B 13 W 26 1)
(Verlag von J. Bader in Jena.)

Elegantes Weihnachtsgeschenk!

Musikalische Studienköpfe, von La Mara.
Zweite umgearbeitete Auflage. 2 Bände.
I. Band enthält die Charakterzeichnungen von Carl Maria v. Weber, Franz Schubert, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Rob. Schumann, Fr. Chopin, Fr. Liszt, Rich. Wagner.
II. Band enthält F. Cherubini, G. Spontini, G. Rossini, A. Vivaldi, G. Paganini, Hector Berlioz.
Das ausnehmende Erzählungstalent v. Ber. hat die „Studienköpfe“ schon längst zu einer beliebigen Lesart gemacht. (R. Zellsch. f. Musik.) Eleg. gebunden 3 Thaler — brosch. 2^{er} Thaler.
(Jeder Band ist auch einzeln zu haben.)

Ludwig van Beethoven.
Von La Mara.
Zweite Auflage mit 1. Portrait.
Preis eleg. gebunden 15 Gr., geb. 10 Gr.

Handlexicon der Tonkunst,
von Prof. Dr. Oscar Paul.
2 Bände. Preis eleg. geb. 3 Thlr. 18 Gr., geb. 3 Thlr.
In allen Buch- und Musikalienhandlungen vorräthig. (5247 WB 1)
Verlag von Heinrich Schmidt in Leipzig.

Illustrirtes Briefmarken-Album

mit 700 f. f. Markenabb. und 67 Bappen. Letz. deutsch, engl. und franz. Preise: 1 1/2, 1 1/2, 1 1/2, 3/4 f. f. 40 Thlr. mit f. f. color. Bappen 8/4, und 15 Thlr. Prospekt gratis. Wieder-Verkäufer Rabatt. Jede Briefmarke verkauft billigst. Katalog Juni 1873, 4 Sgr. Adwin Hiesche. Antiquitäten-Handlung, Leipzig. 6126 W. u. B. 4.

Sieben ist bei Carl Seidel in Leipzig erschienen: 5257 WB 1

Mutter und Kind.
Eine Gabe für junge Mütter.
Gründliche Belehrungen u. Rathschläge während der Schwangerschaft und im Wochenbett und über die Erziehung des Kindes.
(Mit Abbildungen.)
Von Dr. G. Hennig
Professor a. d. Universität Leipzig, Director der Kinderheilstiftung etc.
1873. Preis in Prachtband mit reichen Goldverzierungen 7 fl. 24 Kr.
Dieses nützliche, reichhaltige Buch bietet eine werthvolle Gabe für jede junge Frau und Mutter. 5257 WB 1

Neuigkeiten 1873 aus dem Verlage von OTTO SPAMER in Leipzig.

(Die beigefügten Preise gelten, soweit nicht anders bemerkt, für die cartonnirten oder gebundenen Ausgaben.)

Für den Kaufmannsstand.
L. Rothchild's Taschenbuch für Kaufleute, insbesondere für Abgänger des Handels. Des Ganze der Handelswissenschaft in gedrängter Darstellung. Neueste umgearbeitete und bedeutend vermehrte Auflage. 2 1/2 Thlr. — 4 fl. 12 Kr. rh.

Für Frauen und Töchter.
Eisenerzgen. Deutsche und nordische Märchen aus dem Reich der Niesen und Zwerge, der Elfen, Riesen und Kobolde. Der Jugendwelt, vornehmlich deutschen Töchtern gewidmet von E. S. S. Mit 60 Text-Abbildungen und 5 Tafeln in Stahl. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage. 2 1/2 Thlr. — 4 fl. 48 Kr. rh.

Bibliothèque illustrée pour la Jeunesse et la Famille.
Les Inventiones merveilleuses (anciennes et modernes) du génie de l'homme dans les sciences, l'industrie et les arts depuis les temps les plus reculés jusqu'à la fin du dix-huitième siècle. Vol. I. Par Ch. Brandon. Avec 170 jolies gravures sur bois insérées dans le texte, un frontispice colorié et deux illustrations à deux teintes. 25 Sgr. — 1 fl. 30 Kr. rh. — 3 Francs. 25 Cts.

Illustrirte Prachtwerke für den Familienkreis.

Das neue Buch der Erfindungen, Gewerbe und Industrien. Rundschau auf allen Gebieten der gewerblichen Arbeit. Sechste, gänzlich umgearbeitete und vermehrte Auflage. Herausgegeben in Verbindung mit Professor Dr. Birnbaum, Prof. Dr. C. Böttger, Prof. R. C. Geyer, Minist.-Rath Dr. W. von Hamm, Prof. F. Kohl, F. Zudenbacher, R. Ludwig, Baurath Dr. Oscar Mothes, Prof. Dr. Regis. Julius Sillner. Mit mehreren Tausend Text-Abbildungen, Stahlbildern u. sechs Bänden. Geheftet 12 Thlr. — 21 fl. 36 Kr. rh. Eleg. gebunden 15 Thlr. — 27 fl. rh.

Otto Spamer's Illustrirtes Konversations-Lexikon für das Volk. Zugleich ein Orbis pictus für die findende Jugend. Mit 6000 Text-Abbildungen, zahlreichen werthvollen Einzelarbeiten: Bunt- und Stahlbildern in brillanter Ausstattung.

Von diesem Lexikon erschienen bis jetzt 3 Bände:

Erster Band. Geheftet 4 1/2 Thlr. — 8 fl. 42 Kr. rh. Gebunden in Halbsteindruck 6 1/2 Thlr. — 10 fl. 12 Kr. rh., in Halbsteindruck 8 Thlr. — 10 fl. 48 Kr. rh.

Zweiter Band. Geheftet 4 1/2 Thlr. — 9 fl. 36 Kr. rh. Gebunden in Halbsteindruck 6 Thlr. — 10 fl. 48 Kr. rh., in Halbsteindruck 6 1/2 Thlr. — 11 fl. 24 Kr. rh.

Dritter Band. Geheftet 4 1/2 Thlr. — 9 fl. 36 Kr. rh. Gebunden in Halbsteindruck 6 1/2 Thlr. — 11 fl. 24 Kr. rh., in Halbsteindruck 6 1/2 Thlr. — 12 fl. rh. (5208)

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes.

Beilagen „Zu Weihnachten“ auf nächster Seite.

Beilagen „Zu Weihnachten“ auf nächster Seite.

Zu Weihnachten.

(Zchluss.)
 Bücher werden stets zu den beliebtesten Geschenken gehören, besonders für die Jugend, und große Verdienste haben sich diejenigen Verleger von Jugendschriften erworben, welche bei Herausgabe derselben nicht nur die Unterhaltung, sondern auch die Bildung, und diese vor Allem im Auge hielten. Zu diesen verdienstvollen Männern um die Jugendbildung gehört unstreitig und in erster Linie Herr Otto Spamer in Leipzig. Unsere Leser haben in den letzten Nummern d. Bl. bereits eine Anzahl der vorzüglichsten Schriften in den Titeln kennen gelernt und gewiß für die „Historischen Jugend- und Volksschriften“ das größte Interesse genommen. Für alle Geschmacksrichtungen unserer Kinder, welche sich im Alter von 10-14 Jahren schon ganz bestimmt aussprechen ist da gesorgt. Den Knaben, welche in ihren Spielen kämpfen und Schlachten schlagen, und ihre Leibeskraft in körperlichen Übungen pflanzen, wird „Die Nordisch-Germanische Vorzeit“ von Wagner, „Der Burggraf und sein Schildknabe“ von Roth, besonders anziehend sein; ihr Muth und ihre Waffenslust wird sich erheben an den Schilderungen der Zeit unserer Väter, denen nicht so verächtlich war, wie Verweichlichung und Feigheit. Diese schönen Ideale findet der Knabe durch gute Illustrationen dargestellt, nicht in bunten Farben, seine Phantasie malt sich selbst die Töne aus, aber in lebensvoller Zeichnung, gelungen in Composition und Ausführung. Dem weniger kräftig angelegten Knaben, und dem von Natur sanfteren Mädchen dürften die „Helden der christlichen Kirche“, sowie die Erzählung „Der Menschenfreund auf dem Throne“ mehr zusagen. Namentlich das letztgenannte, Leben und Wirken des großen, oder besser des guten edlen Kaiser Josef II. von Oesterreich muß auf die Gemüther der Jugend wie der Erwachsenen wirken. Sein Streben, das vergessene Ringen seiner Zeit voranzutreiben, seine glücklichen Träume von Hoffbeglückung und Freieit des Geistes und die bitteren Enttäuschungen, welche jenen folgte, sind anziehend, lehrreich, geschildert und rührend die edlen Thaten des seltenen Fürsten erzählt, so daß man das Buch nicht weglegen kann, und ohne sich noch lange im Geiste mit dem Helden derselben zu beschäftigen.
 Nun kommen die bekannten, ausgezeichneten Schriften, welche Herr Spamer zuerst auf den Markt für die Jugend brachte, die Meisterschilderungen nach fernem Vorbildern. Wieder ist es ein besonderer Schlag unserer Jugend, aber er ist zahlreich vertreten, welcher diese Bücher wahrhaft verschlingt. Wir selbst berauschten uns f. Z. an den Beschreibungen von dem Nordpol und Venetia, dort allen Gefahren des Eises, der Kälte, des Hungers und der wilden Thiere im Geiste trotzend, hier oft in der glühenden Tropenhitze Schutz suchend im Schatten der eigenen Kammele. Aus diesen Büchern gehen weise Lehren die späteren großen Seefahrer und Entdecker hervor, dem Frühübt sich, wer ein Meister werden will.
 Zu beachtenderer Ausdehnung und mehr zur Unterhaltung für die Jugend hat Herr Alb. Koch in Stuttgart seinen Verlag gewidmet. Er edit nur das Stuttgarter Jugend-Album, verwendet dagegen alle Sorgfalt darauf und unterstützt von den beliebtesten Jugendschriftstellern ist sein Jugendalbum zu großer Beliebtheit gekommen. Bereits 26 Jahrgänge liegen auf dem Tische unserer Kinder resp. noch von der Zeit (Fortsetzung nächste Seite!)

Im Verlag von **Schmidt & Spring** in Stuttgart erschien:

Land- und Seebilder. Erzählungen für die reifere Jugend von Franz Hoffmann. Zwei Theile in einem Bande. Dritte Auflage. Mit 8 Bildern in Farbendruck. Eleg. cart. 1 1/2 Thlr. = fl. 2. 42 kr. (5210 d. W.B. 2.)

Einjähriger Militärdienst, Post.

Das Internationale Lehrinstitut bereitet beständig für diese Staatsprüfungen vor und schon sind über 200 Zöglinge darin bestanden, und eine grosse Anzahl stehen in Vorbereitung. — **Handelsschule** mit gründlicher Erlernung der lebendigen Sprachen. — Pensionat mit strenger Disciplin: im letzten Schuljahr waren daselbst 150 Pensionäre, von 12 Hauslehrern unterrichtet. Programm durch die Direction in Bruchsal (Baden.) 5108 B. 3.

Im Verlag von **Clara Cron** in Stuttgart erschien:

Schriften für die reifere weibliche Jugend. Elegant in Leinwand gebunden. Preis per Band 1 Thlr. = fl. 1. 48 kr.
 Mädchenleben. — Magdalenen's Briefe. — Die Schwestern. — Das Vaterunser. — Mary. — Prüfungen. — Goldene Mitte. — Lebensbilder. — Licht und Schatten. — Wilsed. — Die Nachbarskinder. (5210 e. W.B. 2.)

Deutsche Krieger-Beitung.

Unterhaltende und belehrende Wochenchrift für den deutschen Wehrstand.
 Offizielles Organ der rheinischen und provincial-sächsischen Krieger-Kameradschaft und des Bayerischen Bundes.
 Wöchentlich 1 Nummer. Quartal-Preis 14 Sgr. Bestellungen nehmen alle Postanstalten an. 3000 Auflage 3000. Die von der IV. Quartale werden nachgeliefert. (5143 W. u. B. 3.) Interessantes Feuilleton.

Zu Weihnachtsgeschenken empfehlen

sich für die heranwachsende Jugend ganz besonders die weit verbreiteten Geschichts-Werke von Dr. A. Zschade:
Erzählungen aus der alten Geschichte. I. Theil. Griechische Geschichten. 10. Auflage. II. Theil. Römische Geschichten. 9. Auflage. à 15 Sgr., geb. à 17 1/2 Sgr.
Erzählungen aus der mittleren, neuen und neuesten Geschichte. I. Theil. Mittelalter. 8. Auflage. 15 Sgr. II. Theil. Neue Geschichten. 6. Auflage. 25 Sgr. III. Theil. Neuere Geschichten. 22 1/2 Sgr.
Die französische Revolution und das Kaiserthum Napoleon's I. Geschichtliche Uebersicht der Zeit 1789 bis 1815. 1 1/2 Thlr. (5246 W.B.)

Mettlacher Mosaikplatten.

(Ehrendiplom auf der Weltausstellung in Wien 1873.)
 Die Unterzeichneten erlauben sich hiermit anzugeben, daß sie dem Herrn P. Siehr in Straßburg i. S., die alleinige Vertretung für Elsas, den südlichen Theil von Lothringen und Baden übertragen haben, und zugleich gleichzeitig die Herren Architekten, Baumeister, Bauunternehmer sich bei ihrem Bedarf direct an ihn wenden zu wollen.
 Mettlach, im October 1873.

Villeroy & Boch.

Bezugnehmend auf vorstehende Annonce erlaube ich mir hiermit ergehen anzugeben, daß ich mich in Straßburg etabliren und vom 1. Nov. a. c. ab, ein wohl assortirtes Lager der so rühmlich bekannten Mettlacher Mosaikplatten unterhalten werde. Bei Bedarf halte mich bestens empfohlen.
 Straßburg i. S., im October 1873.

P Siehr,

Steinstraße 22.

New-Yorker Germania

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

General-Direction für Europa in Berlin. Sub-Direction für Süddeutschland in Frankfurt a. M.
 Die New-Yorker Germania, 1860 gegründet, hat Versicherungen in Kraft für
 1. Einmalige Activa im Juli 1873 fl. 87,500,000. —
 2. Reiner Ueberschuß fl. 12,867,736. —
 3. Jährliches Baar-Einkommen ca. fl. 265,000. —
 4. Nach den Gesetzen des Staates New-York dürfen die Gelder der Gesellschaft nur in dieser Hypothek und in Staats-Papieren angelegt werden.
 Die New-Yorker Germania übernimmt zu festen Prämien Versicherungen auf den Todesfall auf einzelne und verbundene Leben, gemischte Versicherungen auf den Lebens- und Todesfall zugleich, sowie Alters-, Aussteuer- und Renten-Versicherungen, auch gemischt für diese Versicherungen die Anwartschaft, jederzeit gegen Kriegsgeschick versichert zu werden. Bei der Ausdehnung der Gesellschaft über beide Welttheile, ihren bedeutenden Fonds, deren fester Anlage den billigen Beweisen, hohen Dividenden, möglichst liberalen Versicherungsbedingungen und der genauen Regierungskontrolle, welche in America über Versicherungs-Gesellschaften nicht mehr, bietet die New-Yorker Germania außerordentliche Vorteile. Ihr ganzer Reingehalt wird an die Versicherten vertheilt, und zwar schon zwei Jahre nach Empfang der Prämien. (5234 B. 1.)
 Prospekte und Geschäftsberichte, sowie jede gewünschte Auskunft ertheilen bereitwilligst die Herren Vertreter der Gesellschaft:
 Peter Müller in Frankfurt a. M. D. Schöning in Heidelberg.
 J. Baumann, Hofgerichtsdoktor in Darmstadt. G. K. Deller in Straßburg i. S.
 J. F. Hübner in Mainz. W. Schmidt in Freiburg i. Br.
 August Meyer in Kaiserlautern. G. Stern in Koblenz.

Obacht! Neueste patentirte Erfindung. Obacht!

Stearinkerzen mit Kanälen, welche auch beim Schmelzen zu nicht abtropfen und zugleich erhöhte Leuchtkraft, Reinlichkeit und Sparbarkeit beim Verbrauchem verdienen, empfiehlt zu Fabriken und auch Agenten. (B. 13 W. 26.)
 Das General-Depot in Mannheim: Joh. Gg. Mayer, Karlsruherstraße 4.

Kautschuk-(Gummi)-Schläuche für Behr. Bier, Branntwein, Essig, Del, heisse Flüssigkeiten, Dampf, Gas, Weinfiltrir-Apparate, continuirlich Betrieb, etc. Kellerei- und Brauerei-Mittel laut Zeichnungen einpflanzen (5076 W. u. B. 7.)



Gebr. Schieber
 Esslingen
 Württemberg

Heiraths-Gesuch.

Ein Rittergutsbesitzer in Wetzlar, 30 J. alt, besten Gut bis Joh. i. J. für 7000 Gflr. Jahrl. verpachtet ist, wünscht sich vor Uebernahme dieses Besitzes mit einer vermögenden Dame zu verheirathen. Offerten werden unter Zus. strengster Discretion an Herrn Kaufm. Friedr. Schwart, Postk. erbeten. (5248 B.)

Bezirksamtschreibern

in allen selbst den kleinsten deutschen Städten kann ein leichter Nebenverdienst ohne irgend welche Auslagen oder Risiko nachgemittelt werden. Anfragen an Chiffre Nr. 8718 besorgt die Annoncen-Expedition von **Rudolph Mosse** in Frankfurt a. M. (5227 B. 2.)

Thüre zu!

Die beste Vorrichtung zum Zubrüden, auch der wichtigsten Thüren, sind unstreitig die in Wien präparirten pat. **Thürschliesser von G. Stierlin-Schalch** in Schaffhausen.
 In allen größeren Eisenwaaren-Handlungen zu beziehen. (5175 B. 6.)

Unentgeltliche Cur der Trunksucht.

Allen Kranken und Hülfsbedürftigen ist das unschätzbare Mittel zu dieser Cur dringend empfohlen, welches sich schon in unzähligen Fällen auf glänzend bewährt hat, und täglich eingehende Dankschreiben die Wirksamkeit dieses Mittels bezeugen. Die Cur kann mit, auch ohne Wissen des Kranken vollzogen werden. Darauf Reflectirende wollen vertrauensvoll ihre Adressen an **J. Postmann**, Droguist in Gaden einreichen.

In allen Buchhandlungen zu haben:

Hoffmann Märchen für Jung und Alt. (5214 W.B. 1.)
 80 Bg. u. 78 Illustr. u. 8 col. Bildern. Klapp-Ausgabe. Preis 1 Thaler. Volksausg. ohne col. Bilder 15 Sgr. Bisher in 91,000 Ex. verbreitet. Verlag von Barthol. & Co. in Berlin.

Als sehr preiswürdig ist als Weihnachtsgabe zu empfehlen:

in allen Buchhandlungen zu haben: (B. 13 W. 26 5232 d.)
B. Gruppe's vollständiger Briefsteller oder 230 Musterbriefe, um darnach alle Arten von Briefen nach dem besten Regime des Sigis schreiben und entwerfen zu können, nach 100 Formulare zu allen vorzunehmenden Geschäftsgeschäften. Verfallter 2. Aufl. 1 Thaler. 500000 Exemplare. 24 fr. Ernst'sche Buchhandl. Quedlinburg.

Geschenk-Bücher.

In allen Buchhandlungen zu haben:
Bilder aus der Pflanzenwelt von G. Seytler. 27 Bogen Text mit 101 großen polychromen, gebundenen Farb-Tab. 2 Thlr.
Wörterchen's Völkereien. 50 Erzählungen von Demme. 19 Bogen Text und 8 Bilder in Farbendruck, elegant gebunden, Preis Thlr. 1. —
 Stuttgart. 5208 B. 1.

Speise-Schweinejährl.

1. Speise-Schweinejährl. 23 1/2 Bogen bei 10 Bg. à 27 1/2 kr. 2. Bogen bei 25-50 Bg. à 19 1/2 kr. 100 Bg. à 18 kr. bei Tafelschweinejährl. Garantie für feinste Schweinejährl. 1. Speise-Schweinejährl. bei 10 Bg. à 21-32 kr. (5138 W. u. B. 7.)
 Stuttgart. C. Aug. Biegler.
 13. Galtzweil. 13. Schweinejährl. Preisveränderungen lasse ich nach Maßgabe des jeweiligen Marktwertes hat von selbst eintreten.

Propriale

bestätigt schnell und sicher J. Fork senior in Lindburg a. d. Saale. Die Mittel nicht gebrauchend, lasse ich unter Nachnahme von Thlr. 1. 10. Sgr. (B. 13 W. 3.)

her, als wir Kinder waren und ein unerschöpflicher Schatz von Belehrung und Unterhaltung ist darin zu finden. Wenn, was sich erwarten läßt, der Herr Verleger in dem Geiste fortwirkt, so dürfte in wenigen Jahren, wenn das Buch sein Viertelhundert erreicht hat, in einer fast unerreichten Vollkommenheit dastehen.

Im gleichen Sinne des Fortschrittes bereitet auch die berühmte Fabrik des Herrn Lorenz Kriner die Herstellung von Saiteninstrumenten, namentlich Rithern. Wer, der sich für das National-Instrument der freundlichen Zillertaler interessiert, hätte den Namen Lorenz Kriner nicht schon nennen hören. Er ist prämiirt auf allen Ausstellungen, seine Instrumente sind, aber auch von einer Fülle des Tones, den man ihre Größe nicht zutrauen sollte, dabei von einer Eleganz der Ausstattung, daß man staunen muß. Für die Kleinen liefert er auch Zieh- und Mundharmonikas, besserer Art, aber von der kleinsten bis zur Riesenharmonta mit 4 Claviaturen. Er versteht seine Instrumente in alle Weltgegenden, denn das Ritherspiel kommt immer mehr in Aufnahme bei der jungen Welt, des In- und Auslandes, der deutsche Auswanderer trägt deutsche Sitte, deutsche Gemüthlichkeit in alle Zonen und trifft man auch deutsche Kunst überall da wo der deutsche Fuß Boden gefaßt hat. In Stuttgart, das vor wenig Jahren noch recht unbekannt mindestens unberühmt war, ist jetzt eine der blühendsten, gewerbreichsten Städte des deutschen Reiches, seine Bedeutung ist mit seiner Einwohnerzahl oder vielmehr umgekehrt gewachsen, denn um das Doppelte, von 50 auf 100,000 ist die letztere in kaum 20 Jahren gestiegen. Die Literatur hat es indessen stets gepflegt, es ist dies wohl das Erbtheil, das Schiller der schwäbische Dichter, der gar bald aus dem engen Rahmen des Schwabentums zum Großdeutschen im besten Sinne übertrat, seinen kleinen schönen Vaterlande hinterließ. Eine der älteren Firmen des Buchhandels, welche sich gleichfalls ganz der Jugend widmete, ist die von Schmidt und Spring. Sie ist schon so alt, daß wir, die auch keine „heutigen Hälse“ sind, gar nicht mehr wissen, was es wohl mit dem Namen Spring dabei für ein Bewandnis hat. Wir kennen seit Jahren schon den jugendlich frischen freundlichen alten Herrn Schmidt, dessen ganzes Wesen schon den Jugendfreund verkündet, der in seinem Verlage erscheint und gleich ihm wohl alt geworden aber heiter und frisch geblieben und der erwachsenen Jugend ein stets willkommenes viel begehrtes Genosse ist. Ein guter Vater sorgt aber für alle seine Kinder, Mädchen und Knaben, und so auch Hr. Schmidt. Da sind für die Kleinen besonders, „Beispiele zur Lehre und Warnung“, das allerliebste Buch „Was wollen wir spielen“, für größere Christen der Clara Cron, Mary, Magdalenen's Betsche, Bräufungen ac. in welchen das zartbesaitete weibliche Gemüth der Verfasserin die Aufgabe zum Mädchen zu sprechen, es zu fesseln und fortzureißen glücklich löst; den großen Knaben endlich gab er die ebenso beherrenden als unterhaltenden des Knaben Denken und Fühlen anregenden Land- und Seebilder und ähnliches und darf es uns nicht wundern, daß die Thätigkeit des Herrn Schmidt auch höhern Orts bemerkt wurde und der alte Herr vom Könige von Württemberg dafür mit der großen goldenen Medaille für Kunst und Wissenschaft belohnt worden ist. Heil dem Lande, wo auch geistiges Wirken nach Gebühr anerkannt wird.

Im Verlage von **Schmidt & Spring** **Festgeschenk** in Stuttgart erschien:

Der neue deutsche Jugendfreund

zur Unterhaltung und Verehrung der Jugend, herausgegeben von Franz Hoffmann. Jahrgang 1873. Elegant gebunden. Preis 2 Thlr. = 3 fl. 36 fr. (5210 b. WB. 2.)

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

Heckner's Bandsägen

Wien, Verdienstmedaille für Dampf-, Sägel-, Wassertrags- und Gasbetrieb leisten in stabiler, solider Ausführung, zu mäßigen Preisen. Aufertem halten stets Lager etwaiener Bands- und Kreis-sägeblätter, Braunschweig, Frankfurterstr. No. 7. (5165 W. u. R. 7.)

Heckner & Co.

Prachtbibliothek

für die Jugend von Emma Labbe!

- I. Band Herzengeschichten aus der Kindheit, (5226 B 1)
- II. Aus Haus und Welt.
- III. Aus dem Familienleben.

Preis des Bandes 21 Kr. Jeder Band wird einzeln gegeben. **H. Müller's Buchverlag.** Stuttgart.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehlen sich nachstehende in neuen verbesserten Auflagen erschienene Bücher.

Galanthomme, oder: der Gesellschaft wie er sein soll, mit 40 Lebensbriefen, 20 dramatische Stücke, 28 Gesellschaftspiele und Kunststücke, 25 moralische Anekdoten, 20 Gesellschaftslieder, 60 Feste. — Fünftes verb. Aufl. 25 Sgr.

Kabener, Anallerbien, bestehend in 256 der besten Anekdoten von Gelehrten, Fürstlichen Personen. 18. Auflage. 10 Sgr.

Seidler, Dr. Bestimmung der Jungfrau und ihr Verhältniß als Gekelte und Braut, wie auch Regeln über Aufwand, Nahrung, Würde, Freundschaft, Liebe, Häuslichkeit und das gesellschaftliche Leben. Letzte Auflage. 20 Sgr.

Weber, J., Neues vollständiges Fremdwörterbuch, 14,000 fremde Wörter enthaltend, worin man jedes in Zeitungen und Schriften vorkommende Fremdwort erklärt findet. 9. Aufl. 10 Sgr.

Trempenau, Unterricht in der einfachen und doppelten Buchführung nach Mark und Pfennige ausgeführt für Kaufleute und Gewerbetreibende, um ihre Bücher vereinfacht und übersichtlich zu führen mit Anweisung zur Eintragung der Buchschulden. (Ein Musterbuch seiner Art.) Fünftes verbesserte Auflage. 1 Thlr. Obige nützliche Bücher sind in der **Centralen Buchhandlung in Duedelshaus** und in allen Buchhandlungen zu haben. (R. 13 W. 26. 5232 a.)

Gustav Keller, Optikus der Frankfurter Augenscheinstalt.

Frankfurt a. M., Götheplatz 9 am Göthe-Monument. (5237 B.)
Heidelberg: 76 Wehl. Hauptstraße 76.

empfehlen zu Weihnachtsgeschenken in größter Auswahl:

- Operngläser von fl. 3. 30. bis fl. 150.
- Feldstecher mit Niveaumittel von fl. 10 bis fl. 100.
- Brillen von 24 fr. bis fl. 45.
- Vince net von fl. 1 bis fl. 15. (Kassensammer.)
- Reißzeuge von 36 fr. bis fl. 112.
- Barometer von fl. 2. 30 bis fl. 120.
- Thermometer von fl. 24 fr. bis fl. 25.
- Stereoskop-Apparate von fl. 1 bis fl. 85.

Wunder-Camera, Sterna-magica, Rehefilder-Apparate mit neuen verbesserten Constructionen und interessanten colorierten Papier- und Glasbildern.

Geschäfts-Gründung und Empfehlung.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich neben vielen seit Jahren an allen bedeutenden Plätzen Süddeutschlands bestehenden

Süddeutschen Annoncen-Expedition

in Frankfurt a. M., große Gallusstraße 1, 1. Tr. unter meiner Firma ein

Agentur-, Commissions- & Incasso-Geschäft

eröffnet habe. Dasselbe besagt sich mit Vertretung leistungsfähiger Häuser und couranter Artikel, Übernahme kleiner Commissionslager, Vermittlung von Käufen und Verkäufen, Angeboten und Besuchen aller Art und sichert insolge langjähriger weitverzweigter Verbindungen auf dem ganzen Continent rasche und günstige Resultate zu. Ich empfehle das neue Unternehmen wüthiger Benutzung und Garantie für reelle und exacte Bedienung.

Beste Referenzen haben zu Diensten.

E. Stöckhardt, in Stuttgart und Frankfurt a. M.

Nützliches Weihnachts-Geschenk für Commis-Geherlinge.

Es agnet, Lehre der doppelten Buchhaltung in englischer und deutscher Sprache. Zum Selbstunterricht. Elegant gebunden 4 fl. 8 fr. Durch jede Buchhandlung zu beziehen. In Leipzig durch den Verleger Hermann Schulze, Rürnberger Straße 16. (5219 B. 1.)

ASHWORTH'S

Nähmaschinen-Garn.

Preis-Medailles London, Paris, Wien.
General-Agentur für Deutschland:
Warburg & Co.
Mannheim.

In Untergermanien sind erschienen:

Gedichte von Elfriede v. Coburg.

Einleitung von Heinrich Mertens.
Preis Thlr. 1. — oder fl. 1. 45.
In eleg. engl. Feinband mit Goldschnitt.
Thl. 1 10 oder fl. 2. 20.

Die Leipziger Illustrierte Zeitung empfiehlt vorliegende Sammlung mit den Worten: „Sellen haben uns neuere lyrische Dichtungen so angenehm wie die vorliegenden. Sie sind warm und innig empfunden, dabei frisch und ungefüllt in ihrer Form, so daß wir Heinrich Mertens dankbar sein müssen, di selbst in die Literatur eingeführt zu haben. Wir Recht sagt derselbe: „Gedanke und Form klingen harmonisch zusammen, sowohl in den tief-würdevollen Oden, wie in den pittoresken Landschaftsbildern und amüthigen, von ungemeinem Frohsinn eingegebenen Kinderliedern. Besand und Geschmack fühlen sich in demselben Maße befriedigt.“ Wir wünschen dem anpreisenden und doch so inhaltrichen Buch die weiteste Verbreitung und erwähnen nur noch, daß dasselbe eine reiche Fundgrube für Componisten ist.“ (5256 WB. 1.)

H. Stuber's Buchhandlung in Würzburg.

Uhren-, Luxus- & Musik-Bazar.

Conrad Felsing, Hof-Uhrmacher, Berlin, 20 Unter den Linden, empfiehlt zur Auswahl

angenehmer Weihnachtsgeschenke (5256 WB. 1.)

Taschenuhren, Stuhnuhren, Requisiteure, Wanduhren, Reiseuhren u. Reiseuwerer, Spieldosen und Musikwerke, Albums, Necessaires, Cigarrenkinder, und Cigarrenkasten mit Musik, Kisten, Städte und Plänen mit Musik, Italienische Dreh-Planinos 30 Stücke mit Kugel zu spielen, Singende Vögel, Harmonium, Orchestron.

Illustrirter Preis-Courant franco.

Für Gas- u. Wasserleitungen großes Lager von

englische schmiedeeiserne Röhren und Verbindungsstücke, auch

feuerfeste Steine

in Qualität sehr billig bei **G. A. Kampers**, 25 in a. M., Ursulastraße 12.

CHAMPAGNER.

L. Moillier, cremantrose imperial
1 Thlr. 3 Sgr. pr. 1/1 Fl.

L. Moillier, carte blanche 1 Thlr. pr. 1/1 Fl.

sowie andere beliebte Marken pr. 1/1 fl. 15 Sgr., 18 Sgr. und 21 Sgr. Probeflößen à 12 fl. gegen Rücknahme. Wiederverkaufser Rabatt. General-Depot bei (5233 B. 2.)

Th. Behrensen.

Façon-Strickmaschinen

neuester Construction, wodurch das Ausbrechen der Stege vermieden und eine zwei Drittel längere Laufzeit der Radeln erzielt wird, empfiehlt

J. G. Morgenroth.
Leipzig, Moritzstr. 17.

Barri's Patent-Riemen-Verbinder



Riemenstrangen, Kupf- u. Nieten, empfiehlt zu billigen Preisen. Agenten gesucht. Göln. (5236 WB. 1.) **Wilhelm Glöckner**

Darm- u. Fellhändler
empfehle gute und billige Salze. (W. u. B. 3.)
Gustav Schallehn in Magdeburg.
Nicht zu übersehen!
Trunkstucht heilt ohne und mit Wissen des Unglücklichen H. J. Bäder, Fabrikant in Wessum, Westfalen, durch ein exprobiertes Familienmittel. Ihr hierin gesandtes Mittel gegen Trunkstucht hat radikal geholfen. (5147 B. 6.)
Hamburg. G. C. Edelbättelel.

Deutsch-Engl. Erziehungs-Institut
im Anschluss an die höhere Töchterschule. Aus-
bildung auch in französisch u. Russl. (5184 B. 3.)
Jacobine Schottky & Mary Davies.

Sichere Heilung
von Leiden der Harn- und Geschlechtsorgane,
Nerven- und Verdauungsbeschwerden, örtlicher
und allgemeiner Schwäche. (5194 B. 3.)
Prospect gratis von G. J. Müller.
Nürtingen, Württemberg.

Sehr vorteilhaft.
50 Bogen und 50 Couverts beides englisches
Papier liefern franco gegen Einzahlung von
20 Sgr. Marten. (5119 W. 4.)
Wilh. Verdang in Coblenz.
Wiederverkäufer Rabatt.

Sichere Hilfe für Männer!
Allen denen, die in Folge heimlicher
Sünden Leiden der Harnorgane, Ge-
schlechtschwäche, Verkräftigung des Ner-
ven-Systems etc. an sich verzipern, drin-
gend zu empfehlen:
"Vollständige Beseitigung
männlicher Schwäche." Von
Dr. Kayser. (4635 W. 4.)
Vorrätig für nur 15 Kr. in der
Schwedischen Buchhandlung in Südwagen.
Nach auswärtig gegen Einzahlung von
21 Kr. Franco-Zustellung in Couvert.

Sehr vorteilhaft.
50 Bogen und 50 Couverts beides eng-
lisches Papier mit Sternig verschlungenen Buch-
staben liefern franco gegen Einzahlung von 20 Sgr.
O. Linke, Berlin, Oranienstr. 90.
Wiederverkäufer Rabatt. (5259 B. 2.)

Neujahrskarten
erstens und höchsten Genres liefert in Cor-
ment zu 1, 2, 3, 5 und 10 Zhr. franco.
Cotillongegenstände
Orden, komische Figuren, Knallbonbons etc. in
Corment zu 2, 3, 5 und 10 Zhr. franco
die Fabrik von
D. Linke, Berlin, Oranienstr. 90.
Wiederverkäufer Rabatt. (5259 B. 2.)

Gratis
Der beste und kürzeste Weg
!!! zur sichern Heilung !!!
Kranken und Leidenden
ende ich auf vorfreies Verlangen
franco und unentgeltlich den Wirk-
auszug der neu erschienenen 28. Aus-
gabe der legendären Braxiliter. „Die
einzig wahre Naturheilkräfte“
oder Sichere Hilfe für innere
und äußerliche Krankheiten jeder Art,
auch gegen alle Geschlechtskrank-
heiten. 5144 W. u. B. 4.
S. Kaspar Gernmann in Braunschweig.
Gratis

Dr. Hibeau. Ein weibl. Robinson, 8. Aufl.
Bilder aus dem Leben, 2. Aufl.
seid illustriert, als vorzüglich anerkannte Jugend-
schriften; geb. 1 Zhr. — Franco-Versendung
unter Postnachnahme. (B 13/4. W 26/7.)
H. J. Weidinger, Verlag, Ritterstr. 22 Berlin.

In allen Buchhandlungen ist das ge-
schätzte Gesellschafts- und Bildungsbuch
zu haben:
(B 14 W 27 5232 f.)
[Galanthomme]
der Gesellschaft wie er sein soll.
130 Anweisungen sich in Gesellschaften beliebt
zu machen. — Ferner 40 Beobachtungen,
24 Gedächtnisgebilde, — 23 Gesellschafts-
spiele, — 47 Kartenknüpfen, — 33 An-
eichten, — 45 Besuche und Trinkprüche.
Von Professor Hanker.
18 Nafte zweite Auflage. — 1 fl. 30 fr.
NB. Es ist dies ein schätzbares Bildungs-
und Gesellschaftsbuch für junge Leute.

Feine Fleischwaren
als: Cervelatwürste, Salami, Pulver Schwartens-
magen, Schmeiselmuschel, Rohwurst, Jungens-
rotz und Leberwurst, Frankfurter Würstchen,
Knoblauch, Knackwürstchen, Pinierschinken, Kol-
lenchinken, Bagonnenchinken, magere Vorder-
schinken, Rauchschinken, Schmalz etc. (5224 W 1)
verfendet billig und berechnet unter Nachnahme
Fulda, J. J. Kramer,
Frankf. Thor 352. Fabrik seiner Fleischwaren

Festgeschenk für kleine Mädchen.
**Beispiele zur Lehre
und Warnung.**
Erzählungen für kleine
Mädchen. Von M.
Stein. Zweite vermehrte
Auflage. Mit 8 color.
Bildern. Cart. 1/2 zhr.
= fl. 1. 18 fr.
(5210 a. W. B. 2.) Verlag von Schmidt & Springer in Stuttgart.

Einjährig-Freiwillige und Fähndriche
werden schnell und sicher vorbereitet.
Dr. Killisch, Stuttgart, Gaisburgerstr. Nr. 6.
Werthvolle Weihnachtbücher.

Poetischer Kosmos Natur und Mensch im Spiegel deutscher Dichtungen. Preis eleg. gebunden fl. 3. 30.	Aus frischer Luft. Gedichte von J. G. Fischer. 2. Aufl. Neue Folge. Preis eleg. geb. fl. 1. 45 fr.
Mein Herz in Liedern. Neue Lieder von August Silberstein. Preis eleg. gebunden fl. 1. 45 fr.	Aus Stille und Sturm. Gedichte von G. Kämmler. Preis eleg. gebunden fl. 1. 45.

Verlag von Carl Grüniger in Stuttgart. Vorrätig in allen Buchhandlungen.

„Die Hoffnung“.
Bureau für Stellenvermittlung, Auskunfts-
Commissionen und Agenturen.
Goldschmiedstr. 5. Straßburg. Goldschmiedstr. 5.
(W. 458 B. 6.) Reele Bedienung. — Solide Preise.
Troffingen, Oberamt Tuttlingen, Königreich Württemberg. (5185 W. 1.)

Harmonika-Empfehlung.
Der Unterrichts-empfehlte alle Sorten von Mundharmonikas und macht hierbei
insbesondere auf seine Concert- oder Fingel-Harmonikas aufmerksam, welche von 20 bis
zu 240 Stimmen der Stück haben, sowohl in Reusler als Messing, und auf verschiedene Art
ausgestattet werden, z. B. mit Reusler, Reusler, Messing- und Weisblechboden, auch in ver-
schiedenen Farben vorrätig werden. Für äußere solide Arbeit, Reinheit der Stimmung und kräf-
tigen Ton leiste ich Garantie. Angenehme Stücke werden bis unter Postnachnahme abgehandelt.
En gros. Johs. Irion, Harmonika-Fabrikant. En detail.

Pensionat.
In der Pensionat des Unterrichts sind wieder einige Plätze frei für Abglinge, welche
hiesige Pensionaten beüben. Gekunde Lage. Sorgfältige Verpflegung. Prospekt jederzeit zu
Diensten. Beste Referenzen. (5169 B. 6.)
Frankfurt a/M. G. Homburg,
Friedberger Anlage 23.

Neue Delic. Olfsee-Fett-Seringe
vom diesjährigen Sommerfang. — Die
feinsten Sorten aller Fettseringe, nicht
eingeholene, sondern sofort nach dem Fang
nach einer von mir neu erfindenen Methode
in pastasir, angenehm schmeckender Sauce
marinirt. Dauerhaft 9 Monate, empfehle
allen Fischweibern, sowie allen Haus-
wirtschaften als eine billige und ganz
besondere Delicatessen z. Hatz von 4 Zhr.
2 Zhr., bezal, geratene Seringe z. Hatz
2 Zhr., feinsten Kerische Flomen-Seringe,
geschlene, z. Hatz 1 1/2 Zhr. Verpackung
gratis. Versandt gegen Baar oder Nachnahme.
(5072 B. 6.)
H. Haefcke in Barth a. d. Ostsee.

Zauber-Apparate
für Dilettanten und Künstler.
Billigste und beste Bezugsquelle.
In Cassetten zur Unterhaltung von Gesellschaften:
1 Cassette mit 10 Kunsthänden, elegante Salonpièces nur 5 fl.
1 „ „ 20 effectvollen Zauberpièces 10 fl.
Kleine Cassetten für Kinder z. 2 fl., 3 fl., 4 fl.
Preis-Courant über Zauber-Artikel gratis und franco.
Einiges von dem großen Lager von Zauber-Apparaten:
Mechanisches Kartenblatt, Point 7 verwandelt sich in Point 8 und umgekehrt 1 fl.
1 gezeigte Karte in ein Bouquet zu verwandeln 1 fl.
Gezeigte Karten im Spiel wieder gemischt tanzen nach der Musik heraus 1 fl.
Kartenspiel um alle Kartenknüpfen zu produzieren 1 fl.
Der große Zauberwürfel geht durch hat u. Tisch, wird vorher vom Publikum untersucht 2 fl.
Amerikanische Couvert, eine Karte hineingelegt verwandelt sich darin, 12 Stück 3 fl.
Das Wunder-Ei 3 fl.
Die 2 Zauberkegel, Ohngirtenstücke 2 fl.
Die unerschöpfliche Flasche um alle Sorten Liqueure auszuschenken 6 fl.
Aufträge können nur gegen Einzahlung des Betrages effectuirt werden, da Nachnahme
von hier aus nicht gestattet ist. Die Niederlage von
E. Soxhlet, Wien,
II. Rothe Sternstraße 20.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)
heilt brieflich der Specialarzt für Epilepsie, Dr. O. Killisch, Berlin, Louisen-
strasse, 45. — Augenblicklich über tausend Patienten in Behandlung.

Geldbeutel
Specialfabrikat in allen Mustern. Solide Arbeit
und reelle Preise. Preis-courant vorerbet franco
(6102 W. u. B. 7.)
R. Bechstein,
Goldbeutel-Fabrik.
Berlin, Lindenstraße 38/39.

Glaserkitt
in unübertroffener Qualität süßesfein ab Matry
zu fl. 8. per 100 Pfund in Fässern und Eimeln
Friedr. Aug. Rhenbach
in Mainz.
(3250 B.)
Weinbouquet, feinst und haltbar, Roth-
wein-Couleur, sehr stark färbend und billig,
Tannin Gen. rein für d. Wein, Ent-
säuerungsmittel (Antacid), von allen Proben
gründl. Ferner richtige Säuremessen für
Wein und Wein, und ein Mittel, um jedem
Wein einen Schimmel oder Fohgeschmack bald
zu nehmen bei Gemüter Hozelz in Mainz.
Kufstr. 1. (5231 B. 1.)

Dr. August Grassl,
Künster, Weisfalen.
Säcker- u. Conditoren- Zeitung,
pr. Quartal 1 Zhr. (5228 WB 2)
Friseur- Zeitung, Genossenchaftsblatt
des Friseurbundes für Deutschland, pr.
Quart. 25 Sgr.
Deutsche Sattler- Zeitung, pr. Quart.
Durch alle Postämter u. Buchhandl. zu beziehen.
Anzeigen finden durch obige Zeitungen
weiteste Verbreitung.
F. v. Günther's Zeitung-Verlag, Berlin, SW

Glycerinseife unter Garantie
milder besser als
andere Seifen
in 1/2 Pfd., 1 Pfd., 1 1/2 Pfd., 2 Pfd., 3 Pfd. Packungen
zu fl. 1. 40, bei kleinem Quantum in
1 Pfd. Packungen verpackt billigst und verleihe jedes
beliebige Quantum gegen Nachnahme oder auch bei
Anzahlung hieriger Referenzen. (5133 W u. B. 7.)
Stuttgart. C. Ang. Ziegler.
13. Calwerstr. 13.

Zu Festgeschenken
besonders geeignet empfohlen:
Cartonagen mit elegantester Parfümerie-
Ausstattung von 10 Sgr. — 10 Zhr.
Arrappen in schicklichster Form u. Parfüm-
ausstattung von 5 Sgr. — 1 Zhr.
Seifen in eleganten Cartons von 10 Sgr.
bis 1 Zhr.
Parfüms in geschmackvollen Flacons und
verschiedensten Gerüchen v. 5 Sgr. — 1 Zhr.
Die Parfümerie-Fabrik von
Oscar Bierwirth,
Wiesbaden.
(5216 B. 2.)

Ferd. Feistel & Comp.
Berlin S., Inselstr. 19, empfehlen
Vatucitrite
Petroleum-Sturm- Laternen,
vorzüglichste Beleuchtungsmittel
für Fabriken u. Birtich-
schaftsräume, Wähele etc.
die ohne zu Kosten u. ohne
Gelinder ein schönes helles
Licht geben und dem stärk-
sten Sturme widerstehen,
ohne zu erlöchen, was je-
doch beim Anfallen der Lat-
ernen geschieht; völlig ge-
fahrlos; Handhabung be-
quem u. praktisch; Neuere
elegant; Construction nach
ganz neuem Princip.
Preis pr. St. in Weib-
blech 2 Zhr., in Messing 3 Zhr. Emballage
1/2 Zhr. — Wiederverkäufer erhalten ange-
messenen Rabatt. (5263 WB 6.)

Elegantes Festgeschenk!
Im Verlage von Friedrich Schreyer's
A. Hof-Aukt. und Musikalienhandlung
(früher G. A. Spina) in Wien erschien:
**Erstes Wiener-Taschen-
Tanz-Album**
für Pianoforte.
Sammlung von 12 der beliebtesten Tänze von
Johann, Josef und Eduard Strauß.
Klein 8° eleg. cart. mit Goldschmück.
Preis 1 Zhr. netto. (5262 B.)
Inhalt: 3 Walzer darunter: An der schönen
blauen Donau. — 3 Polka-Mazurka. —
3 Polka-Francaise. — 3 Polka (Quell).

Feinsten alten
Heidelbeergeist
empfehlen billigst Leopold Dopenheimer,
Buchen in Bad en.
(5174 W. 3.)